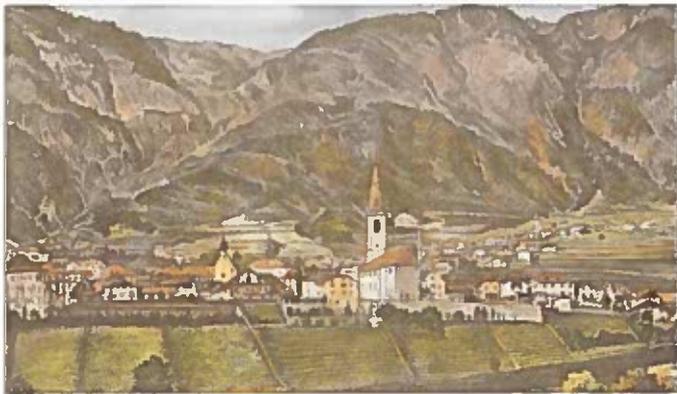


**KALTERN: GESTERN - HEUTE - MORGEN**

- Kaltern im Jahr 1875 – ohne Mendelstraße und Mendelbahn. St. Nikolaus mit nur einem Kirchturm.

Quelle: Ferdinandeum, Innsbruck

GA Der Bildungsausschuss veranstaltet im Katholischen Vereinshaus eine umfangreiche Ausstellung zum Thema „Kaltern: gestern – heute – morgen“. Sie wird vom Vorsitzenden Alexander Morandell am Freitag, 22. November, um 19 Uhr eröffnet und dauert bis Sonntag. Historische und aktuelle Fotos werden gegenübergestellt, um den Wandel der Landschaft, der Besiedelung und der Lebensführung zu verdeutlichen. Die Fotos bzw. Bilder stammen vom Verein für Kultur und Heimatpflege, den Fotoamateuren, der Umweltgruppe sowie von den Freizeitmalern. Schüler zeigen auf ihren Zeichnungen, wie sie sich „Kaltern morgen“ vorstellen.

Am ersten Abend führt das Kindertheater Innenseite das Stück „Der alte Hanno“ auf. Regie führt Dorothea Weis Pernthaler. Am zweiten Abend spricht Dekan Alexander Raich zum Thema „Ehe gestern, heute und morgen“. Anschließend erzählen drei Kalterer Ehepaare über die Ehe von gestern und heute. Die Geschwister Raimund, Olga und Berta Ambach erzählen von ihren Erlebnissen als Auswandererfamilie im Deutschen Reich in der Zeit von 1940 bis 1949. Den Abschluss der Veranstaltungsbildet der Vortrag von Gotthard Andergassen über „300 Jahre Kaltern in Bildern – ein Streifzug durch die Dorfgeschichte“. Die Veranstaltungen werden umrahmt vom Jugendchor „JuChEi“, dem Männergesangsverein Kaltern und der Musikgruppe Sedezim. Die Kalterer Bäuerinnen warten mit traditionellen Gerichten auf. ■

**AUER: ABSCHIED VON DER TANKSTELLE**

- Er hat das Dorfleben geprägt: Josef Pernter bei seinem Abschied

Quelle: Gemeinde Auer

BF 44 Jahre lang stand er jeden Tag an der Zapfsäule, nun ist Josef Pernter, der Pächter der ENI-Tankstelle, ex-AGIP, in den Ruhestand getreten. Er war Tankwart aus Leidenschaft: begonnen hat er als Mitarbeiter an der Raststätte Laimburg, später führte er eine Tankstelle in Klausen und dann in Salurn. 1991 übernahm er gemeinsam mit Lebensgefährtin Margareth Selm den Standort Auer und baute einen beliebten Treffpunkt für Kunden und Freunde auf, die neben Benzin und Diesel auch den Barbetrieb und die Werkstatt in Anspruch nahmen. Josef war auch als Pannenhelfer immer im Einsatz, ein Anruf genügte und er war mit seinem Kleinwagen und den nötigen Werkzeugen und Ersatzteilen sofort zur Stelle. Seine Hilfsbereitschaft war weitem geschätzt und fand in einer Abschiedsfeier direkt auf der Tankstelle große Anerkennung. 450 Gäste aus Auer und den Nachbargemeinden hatten sich eingefunden, um Josef und Margareth von Herzen Danke zu sagen. Ein bisschen Wehmut und ein weinendes Auge war dabei, auch wenn vor allem Josef und Margareth der Bevölkerung als rührige Vereinsmenschen erhalten bleiben werden. „Braucht man ihre Hilfe, egal bei welchem Anlass, sind sie immer zur Stelle“, unterstreicht der Bürgermeister von Auer, Roland Pichler. Für ein lachendes Auge hingegen sorgten die Einlagen der Freiwilligen Feuerwehr und der Unterlandler Freizeitmaler, die an so manche Anekdote in der langen Tankwartkarriere des Josef Pernter erinnerten. ■

**MODE**  
**Christine**  
sportliche und elegante  
DAMEN- & HERREN-MODE  
Kaltern Goldgasse 28

**mayofaten**  
making fabrics  
**SCHMIDL**  
JUNG  
...zieht  
Kinder an  
KALTERN  
Tel. 0471 963313  
www.schmidl.it

**SCHMIDL**  
MODE & WÄSCHE  
Qualität zum Wohlfühlen  
KALTERN  
A.-Hofer-Str. 17  
Tel. 0471 963116  
www.schmidl.it

**CALIDA**